

Diesen Artikel finden Sie unter: [http://www.neue-oz.de/information/noz\\_print/tecklenburger\\_land/31-wt-21-kreisheimatschuetzenfest.html](http://www.neue-oz.de/information/noz_print/tecklenburger_land/31-wt-21-kreisheimatschuetzenfest.html)

Ressort / Ausgabe: Tecklenburger Land

Veröffentlicht am: 30.05.2010

---

## Friedliche Demo für Brauchtum

Von Ursula Holtgrewe

*Lotte.*

**Als Freud-und-Leid-Gemeinschaft bewiesen sich gestern 2346 Schützen sowie zahlreiche Besucher beim 37. Fest des Heimatschützenbundes Tecklenburger Land in Wersen. Grund: Sonne und Regen wechselten sich ab. Indes blieb die Stimmung ungetrübt.**

Beim Sportlerball am Samstag aber war es weitgehend trocken. Die „Rangers“ sorgten für eine volle Tanzfläche. In den Pausen präsentierten Lotter Sportvereine ihr Können. Zu fetziger Musik präsentierten die Rope-Skipper vom SC Halen eine atemberaubend schnelle Seilshow. Der Sportfreundenachwuchs beeindruckte artistisch auf Fersenrollern, Einrädern und Waveboards. Für den neu gegründeten SV Büren 2010 zog die Turniertanzgruppe die Gäste in den Bann. Der TuS Lotte zeigte Schlägertechnik über ein niedriges Netz.

Gestern Mittag nahmen in Wersen 80 Vereine und Schilderkinder Aufstellung. Es sah noch nach einem sonnigen Fest aus. Die Marschtakte durch das von den fünf Lotter Schützenvereinen aufwendig grün-weiß geschmückte Wersen spielten 14 Musikkapellen.

Gut aufgelegt schloss sich die Spinngruppe auf einem Anhänger an, den Friedel Echelmeyer mit einem historischen McCormick zog. Für Aufsehen sorgte die Hochzeitsgesellschaft des Heimatvereins Wersen in historischen Trachten. Als Kiepenkerle waren der Vorsitzende Werner Beiderwellen und Horst-Peter Gospodarek dabei.

Anklang bei den Schützen fand die 1,7 Kilometer lange Strecke; besonders, dass sie sich von drei Treffpunkten aus an der Kreuzung vor der Dorfkirche zu einer friedlichen Demonstration für Brauchtumpflege und Geselligkeit formierten. Durch den Ort ging es zum Festplatz. Eberhard Mittag aus Wersen resümierte: „Der Umzug war schön in Vielfalt und Umfang. Es waren Uniformen dabei, die ich nicht kannte.“ Dank der guten Organisation fanden alle Gruppen im Stadion ihre Plätze, freundlich übers Mikro begrüßt vom stellvertretenden Schützenbundgeschäftsführer Walter Beiderwellen aus Wersen. Oberst Thorsten Ahlemeyer vom Schützenverein Dütestrand Wersen hatte das Kommando über die Vereine. Zum Musikstück „Mit Sang und Klang“ setzte der Regen ein. Dessen ungeachtet begrüßte Schützenbundpräsident Friedrich Prigge die Ehrengäste, darunter Markus Pieper (EU-Abgeordneter), Dieter Jasper (MdB), Karl-Josef Laumann (NRW Gesundheitsminister) und Landrat Thomas Kubendorff.

Viel Anerkennung erhielt Lottes Bürgermeister Rainer Lammers für die vortreffliche Organisation in Kooperation mit den fünf Lotter Vereinen. Lammers erinnerte an die Heimatschützenfeste in Halen (1956) und Alt-Lotte (1982) und dankte allen Sponsoren und Helfern beim diesjährigen Fest. Laumann appellierte an die Vereine, Ideen zu entwickeln, die Traditionen an die Jugend weiterzugeben. Das führe zum Achten und zur Identifikation von und mit Geschichte und Heimat.

Höhepunkt war die Auszeichnung der Schützen. Friedrich Prigge legte der ersten Königin Birgit Aufderhaar (SV Ladbergen Overbeck) die Königskette um, von der sich Friedel Richter (Altschafberg) trennte. Da kam die Sonne wieder heraus. Schützenfamilie und Gäste konnten Kontakte pflegen – bis zum nächsten Regenschauer.

Weitere Fotos im Internet unter [www-neue-oz.de](http://www-neue-oz.de)

-----  
© Neue OZ online 2009  
Alle Rechte vorbehalten.  
-----